

Bedienungsanleitung



Keller Air Jet 300

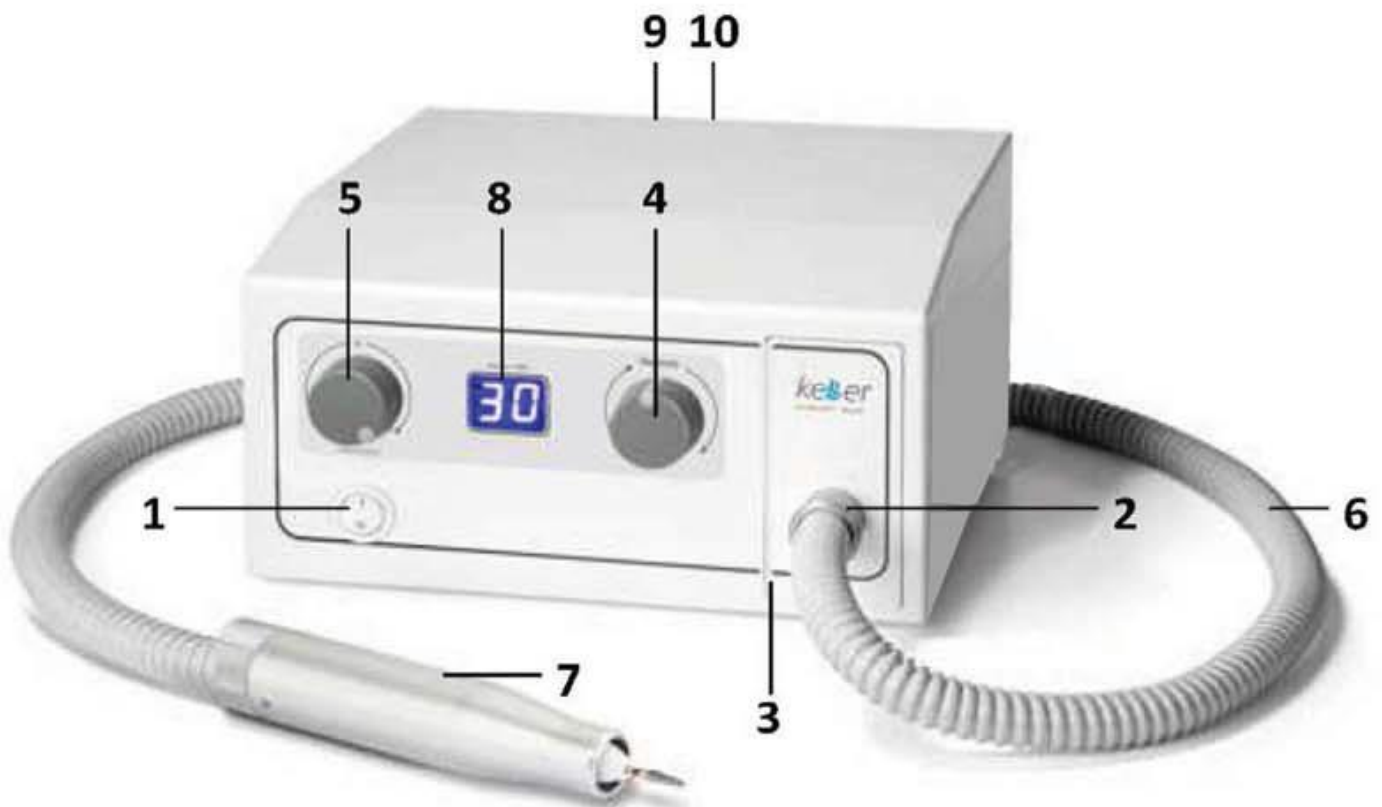
Keller

Simon Keller AG - Lyssachstrasse 83 - CH-3400 Burgdorf - Schweiz
Telefon: +41 34 420 08 00 - Fax: +41 34 420 08 01
Email: info@simonkeller.ch – Homepage: www.simonkeller.ch

Keller

AIRJET 300

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das **Keller AIR JET 300** Mikromotor-Gerät entschieden haben. Dieses Gerät wurde konstruiert und hergestellt nach der medizinischen Geräte-Verordnung 93/42EEC und Folgemodifikationen dieser Verordnung, um die Qualität und Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten. Dieses Gerät ist nur für den Einsatz in Fußpflege -und Manicurebehandlungen geeignet und ist nur durch ausgebildetes Fachpersonal zu betreiben. Das Gerät ist speziell für die medizinische / kosmetische Fuss-und Nagelpflege geeignet. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen übernehmen wir keinerlei Haftung für Personen-oder Materialschäden.



1. Netzschalter
2. Anschluss Saugschlauch (fest verbunden mit der Filterkammerabdeckung)
3. Abdeckung Filterkammer/ Verschluss inkl. Kontakte für Handstückanschluss
4. Regler für Saugleistung, stufenlos
5. Drehzahlregler & Richtungsumschalter R/L
6. Saugschlauch
7. Mikromotorhandstück (mit Mikroschalter am Handstückende)
8. Display
9. Anschlussbuchse für Fusstaster (EIN/AUS) od. Pedal (auf der Rückseite des Gerätes)
10. Sicherung (auf der Rückseite des Gerätes)

Installation / Inbetriebnahme:

Bevor Sie das Gerät erstmals benutzen:

- 1 Lesen Sie diese Anleitung gründlich durch und bewahren Sie diese sicher auf.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht beschädigt ist.
- 3 Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial zur Rücksendung im Falle von etwaigen Störungen auf. Für einen Transport bietet diese Originalverpackung den besten Schutz.
- 4 Bitte überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme die Vollständigkeit der Lieferung und die korrekte Netzspannung (Betriebsspannung 230V/ 115V optional) mit vorschriftsmäßig installierter Steckdose.

Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn

- das Stromkabel oder der Netz-Stecker beschädigt sind.
- das Gerät äußerliche Beschädigungen aufweist.
- kein Filterbeutel installiert ist.

- 5 Achten Sie bei der Aufstellung auf ebenen Untergrund, und versichern Sie sich, dass die Lüftungsschlitze an der Geräterückseite nicht verdeckt werden. Auch nach hinten sollte genügend Abstand sein, um eine ausreichende Luftzirkulation zu ermöglichen. Das Umfeld sollte trocken und normal temperiert sein (nicht in unmittelbarer Nähe von Heizquellen oder Dampfstrahlgeräten aufstellen).

Inbetriebnahme:

1. Die Saugschlauchgarnitur (6) ist mit der Filterabdeckung (3) durch den Anschlußstutzen des Saugschlauchs (2) fest verbunden. Die Filterabdeckung beinhaltet ebenso die elektrischen Kontakte zum Handstückanschluss. Führen Sie die Filterabdeckung (3) inklusive Filterbeutel in die dafür vorgesehene Filterkammer. Bitte beachten Sie dabei, dass die Kontakte passend aufgesteckt werden. Die Kontakte lassen sich einfach und ohne Kraftaufwand verbinden.
2. Das Netzkabel ist fest installiert und mit einem Schweizer-Stecker versehen. Nach Verbindung mit dem Stromnetz schalten Sie das Steuergerät am Hauptschalter (1) ein. Das Display (8) zeigen Ihnen den aktiven Betriebszustand an. Nach dem Sie das Gerät eingeschaltet haben, zeigt das Display (8) die zuletzt gewählte Drehzahl blinkend an. Es kann nun eine individuelle Bedienung über den Drehknopf erfolgen.
3. Setzen Sie den gewünschten Fräser, Polierer, etc. in das Spannfutter des Handstücks ein **(bitte hierzu Kapitel "Instrumentenwechsel" beachten)**.
4. **Drehzahleinstellung**
Wählen Sie durch Drehen des Drehzahlreglers  (5) die gewünschte Drehrichtung wie auch die gewünschte Drehzahl. Die Drehzahl ist stufenlos einstellbar. Durch Drehen des Reglers nach Rechts wird der Rechtslauf aktiviert, durch Drehen des Reglers nach Links dementsprechend der Linkslauf.

Auf dem Display wird die gewählte Drehzahl zweistellig angezeigt.
Wird beispielsweise für einen Fräser eine Drehzahl von 15.000 U/min gewünscht, so drehen Sie den Drehknopf nach links (für Linkslauf) oder Rechts (für Rechtslauf) bis das 2-stellige Display  anzeigt.
5. **Einstellung Saugleistung**
Stellen Sie die gewünschte Saugleistung am Regler (4) ein. Eine ausreichende Saugleistung erzielen Sie bereits bei Stellung "12 Uhr" (eine Art Eco-Position, welche bereits ein gutwirksames Vacuum bietet, gleichzeitig befindet sich die Lautstärke der Turbine sich in einem angenehmen Bereich). Bitte beachten Sie hier, dass die meisten Absauggeräte anderer Hersteller auf Maximal-Stellung eingestellt werden müssen, um vergleichbare Saugleistung mit dieser mittleren Eco-Position zu erreichen. Die optimale Saugleistung liegt bei Volleinstellung des Reglers (4), wobei verständlicherweise auch der Lärmpegel weiter ansteigt. Es handelt sich um einen Leistungsreservebereich, welcher nicht ständig ausgenutzt werden muss.

Instrumentenwechsel:

Zum Einsetzen von Fräsern, bzw. Fräserwechsel, unbedingt den Motor abschalten. Der komfortable Schnellspann-Mechanismus ermöglicht einen Instrumentenwechsel ohne Drehung der Griffhülse (Fliehkraftspannung). Die Fräser sind bis zum Anschlag in das Spannfutter einzuschieben. Ebenso bei beabsichtigtem Instrumentenwechsel den benutzten Fräser einfach aus der Spannaufnahme herausziehen (Motor vorher abstellen!)

Ausschließlich Fräser mit \varnothing 2,35mm Schaftstärke verwenden!

Bitte beachten Sie, dass übergroß dimensionierte Fräser und Schleifer mit nur maximal 10.000 U/Min. betrieben werden dürfen. Bei höheren Umdrehungen wird der Lauf unrund (Vibration im Handstück), das Spannfutter, Kugellager, bzw. Fräser können dadurch beschädigt werden. Richten Sie sich **immer** nach den Drehzahlangaben des Instrumenten-Herstellers.


Sicherung:

Die Gerätesicherung befindet sich auf der Geräterückseite (10). Zum Wechseln mit einem Schraubendreher den Sicherungsträger ausschrauben und die Feinsicherung T2,5 A (für die 115 Volt Version: T 5,0 A) ersetzen.

Fußschalter oder stufenlos regelbares Pedal (Optionen):

Als Zubehör ist ein Fußtaster (EIN / AUS), bzw. ein stufenlos regelbares Pedal erhältlich. Wahlweise werden diese an der Buchse „Fußschalter“ (9) auf der Geräterückseite angeschlossen.

Mit dem einfachen **Fußtaster (EIN / AUS)** lässt sich das Gerät aktivieren, d.h. die an den Reglern eingestellten Werte für Drehzahl und Saugung werden durch Betätigung des Fußtasters ausgelöst. Das Herunternehmen des Fußes vom Taster führt zum Stopp der Handstück-Drehzahl und Saugturbine.

Mit dem **Pedal** lässt sich die Drehzahl stufenlos und sehr feinfühlig regulieren. Die vorgenommenen Einstellungen dienen hierbei als „Vorauswahl“, bzw. Maximalstellung. Die Regelmöglichkeit per Fuß wird also auf die im Display eingestellte begrenzt, oder stellen Sie die Drehzahl mit dem Regler (2) auf die Maximalstufe  (entspricht 30.000 Umdrehungen/min) ein, um über den gesamten Drehzahlbereich mit der Fußregelung verfügen zu können. Durch Wegnehmen des Fußes vom Pedal stoppt der Motor als auch die Saugung.


Filterwechsel:


Nehmen Sie die Abdeckung (3) durch leichten Zug am Schlauchanschluss (2) ab. Halten Sie den Filterbeutel nun mit einer Hand an der Vorderseite fest und ziehen Sie das Saugrohr aus der Filteröffnung. Entnehmen Sie den gefüllten Filterbeutel und ersetzen Sie ihn durch einen Neuen, wahlweise die Standardversion (Art.Nr. 600091), empfohlen für Manicurebehandlungen oder die -speziell für die medizinische Fußpflege empfohlene -medizinisch geprüfte und der berufsgenossenschaftlichen Filterverordnung (nach ZH1/487) entsprechenden antimikrobiischen Microvlies-Version (Art.Nr. 600090). Die Filterinstallation geschieht in umgekehrter Reihenfolge.

EIN TIP: Handelsübliche Geruchspatronen (Staubsaugerzubehör) passen durch die Filterbeutelöffnung und verhindern weitgehend evtl. Geruchsbelästigung.

Überlastungsschutz für Motorhandstück:


Bei eventuellem Blockieren oder Überlastung des Handstücks wird nach ca. 5 Sek. die Motordrehzahl sowie die Saugturbine abgeschaltet.

Auf dem Display wird die Handstücküberlastung durch die Fehlermeldung  (für OVERLOAD) angezeigt.

Um das Gerät wieder in Betrieb nehmen zu können, muss die Drehzahl durch Drehen am Regler (2) wieder auf  zurückgesetzt werden. Danach kann die Drehzahl erneut eingestellt werden und das Gerät ist wieder betriebsbereit.

Temperatursicherung der Saugturbine:

Nach Überschreitung der Lufttemperatur im Saugturbinegehäuse über 80 °C wird die Saugturbine sowie das Handstück abgeschaltet.

Auf dem Display wird die Fehlermeldung  (für OVERHEAT) angezeigt:

Nach Absinken der Temperatur im Saugturbinegehäuse um ca. 10 -15 °C verschwindet diese Anzeige und das Gerät befindet sich wieder in Betriebsbereitschaft.

Reinigung des Handstücks:

Das Handstück sollte je nach Gebrauch mindestens einmal täglich gereinigt werden.

1. Konisches Handstück-Vorderteil (A) abschrauben, durch drehen nach links öffnen.
Links = öffnen / rechts = spannen)



2. Im Bereich der Strömungskanäle trocken mit einer Bürste reinigen. Den Grobenstaubfilter aus Alu vorsichtig herausnehmen (nicht knicken), vorsichtig abbürsten und wieder einsetzen.



3. Beim Zusammenbau das Handstück-Vorderteil bitte vorsichtig aufschrauben, damit das Gewinde nicht beschädigt wird.
3. Beim Zusammenbau das Handstück-Vorderteil bitte vorsichtig aufschrauben, damit das Gewinde nicht beschädigt wird.

Wartung und Pflege:

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel. Achten Sie immer darauf, dass kein Wasser oder Reinigungsmittel in das Gerät eindringt. Trocknen Sie das Gerät nach der Reinigung mit einem weichen Tuch ab.

Falls Sie Fräser aus Werkzeugstahl (nicht rostfrei) benutzen, verwenden Sie ein Desinfektionsmittel, welches einen Korrosionsschutz beinhaltet.

Spezielle Sicherheitsanweisungen:

- 1 Vermeiden Sie elektrische Reparaturen.
- 2 Bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, ziehen Sie **immer vorher** den Netzstecker!
- 3 Achten Sie immer darauf, dass die Filterkammer sauber bleibt. Dies hilft zu verhindern, dass Fremdpartikel in die Saugturbine gelangen und diese beschädigen.
- 4 Wir empfehlen Ihnen nur autorisierte Händler mit der Wartung oder mit der Reparatur Ihres Gerätes zu beauftragen. Desweiteren empfehlen wir Ihnen immer nur Original-Ersatzteile zu verwenden.

Garantie:

Die Garantie beträgt 12 Monate ab Kaufdatum, an dem der Erstkunde das Gerät erworben hat. Das Kaufdatum ist mit Kaufbeleg nachzuweisen. Normaler Verschleiß z.B. an Kugellagern, Motorkohlebürsten und Spannfutter ist ausgeschlossen. Im Rahmen der Gewährleistung wird Ihnen innerhalb der Schweiz das fehlerhafte Gerät kostenlos repariert, bzw. nach Ermessen ersetzt. Voraussetzung ist die frachtfreie Zusendung zusammen mit den genannten Unterlagen. Für Reklamationen im Ausland sind die dortigen Vertretungen zuständig. Die Gewährleistung entfällt, sofern nach unseren Feststellungen der Fehler durch unsachgemäße oder falsche Installation oder Handhabung, Nichtbeachten der

Gebrauchsanleitung, äußere Einwirkung, oder als Folge Nichtautorisierter Reparatur oder Veränderung entstanden ist. Die Gewährleistung beschränkt sich auf die Reparatur oder den Austausch des Gerätes. Eine weitergehende Haftung (insbesondere Umsatz-oder Verdienstausfall) wird ausgeschlossen. Stellt sich heraus, dass es sich um einen nicht von der Gewährleistung erfassten Fehler handelt, oder dass die Gewährleistungsfrist abgelaufen ist, sind die Kosten für Überprüfung und Reparatur vom Kunden zu tragen.



Transport-/ Lager-/ Betriebsbedingungen:

Transport sollte nur in der Originalverpackung des Herstellers erfolgen.

Transport-und Lagertemperatur: + 5°C -+50°C
Betriebstemperatur: +10°C -+40°C
Relative Luftfeuchtigkeit: max. 90% nicht kondensierend.

Ein abrupter Temperaturwechsel ist wegen evtl. Betauung des Gerätes zu vermeiden, nehmen Sie das Gerät erst nach einem Temperaturangleich in Betrieb.

Technische Daten:

Spannung: 230V / 50 Hz (115V / 60 Hz Option)
Leistung: max. 350VA
Micromotor-Handstück: max. 50 Watt / 24 Volt / 30.000 U/min
Abmessung Steuergerät: (B x H x T) 246 x 134 x 228 mm
Abmessung Handstück: L = 150mm, D= 22 -31mm
Gewicht: ca. 3,3 kg (Set)
Sicherung: T2,5 A (115V-Version: T5,0 A)
Schutzklasse: 2  Typ B 

Diese Lieferung beinhaltet:

-Steuergerät
-Mikromotorhandstück 30.000 U/min
-Handstückablage

Option:

-Fußtaster (Art.-Nr.: 40501)
-Fußpedal (Art.-Nr.: 40489)

Keller

Simon Keller AG - Lyssachstrasse 83 - CH-3400 Burgdorf - Schweiz
Telefon: +41 34 420 08 00 - Fax: +41 34 420 08 01
Email: info@simonkeller.ch – Homepage: www.simonkeller.ch